

Jahresbericht 2025

2025 hat das Nationale Jugendsportzentrum Tenero CST erneut ein Rekordergebnis erwirtschaftet, was vom grossen Engagement aller Mitarbeitenden für den Empfang und die Betreuung der Gäste zeugt.

Dies sind die wichtigsten Ergebnisse:

- 920 Kurse (-1 % im Vergleich zu 2024)
- 38 518 Teilnehmende (+0 %)
- 154 617 Übernachtungen (+2 %)
- 432 036 abgegebene Mahlzeiten (+3 %)
- 427 848 Tagesnutzerinnen und -nutzer (-3 %)

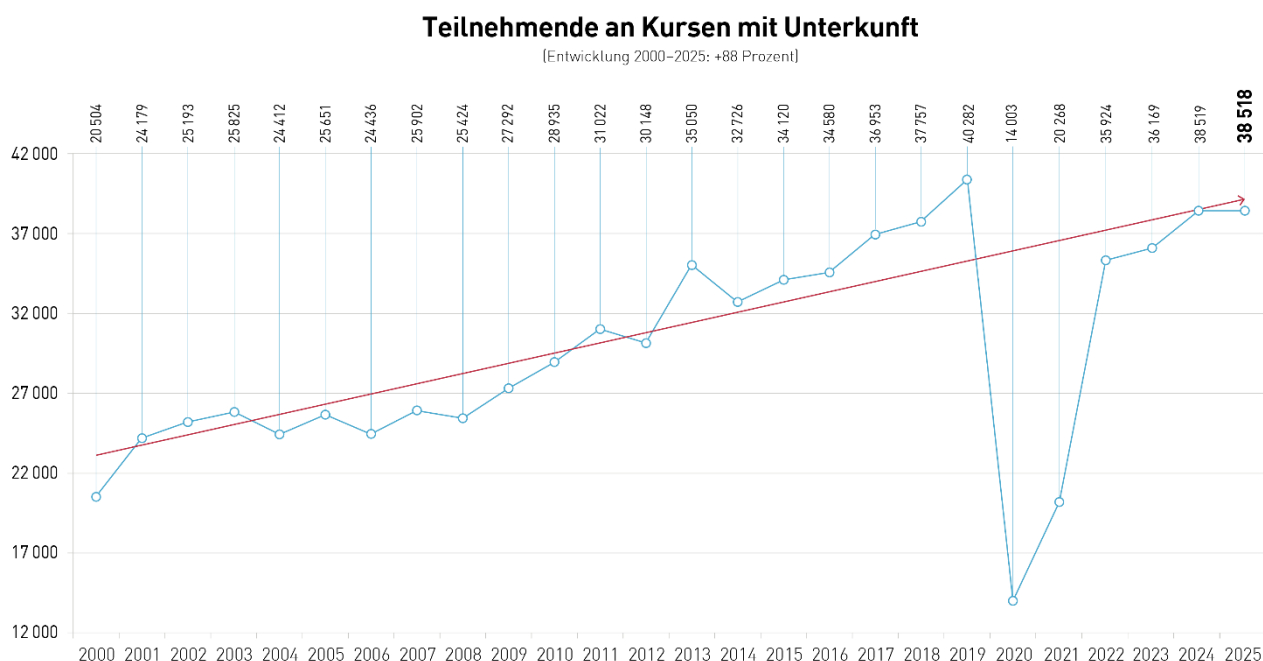


Abb. 1: Entwicklung der Anzahl der Teilnehmenden an den Kursen mit Unterkunft von 2000 bis 2025. Total Teilnehmende 2025: 38 518 (+0 % im Vergleich zu 2024).

Das CST zeichnet sich weiterhin durch seine Aktivitäten zur Förderung des Schweizer Jugendsports aus. Bei den Gästen handelt es sich grösstenteils um Jugendliche aus der

ganzen Schweiz, die an polysportiven Schullagern oder an Trainingscamps von Sportvereinen und -verbänden teilnehmen. Das CST ist ein Treffpunkt für Jugendliche aus den vier Sprachregionen der Schweiz. Mit dem über sechzig J+S-Sportarten umfassenden Angebot motiviert das CST die Jugendlichen dazu, regelmässig Sport zu treiben. Jugendliche mit Ambitionen im Leistungssport werden gezielt unterstützt: mit hochwertigen Sportanlagen, einer spezifischen und an die Bedürfnisse angepassten Ernährung, Möglichkeiten zur Vereinbarung von Schule und Sport und medizinischer Betreuung.

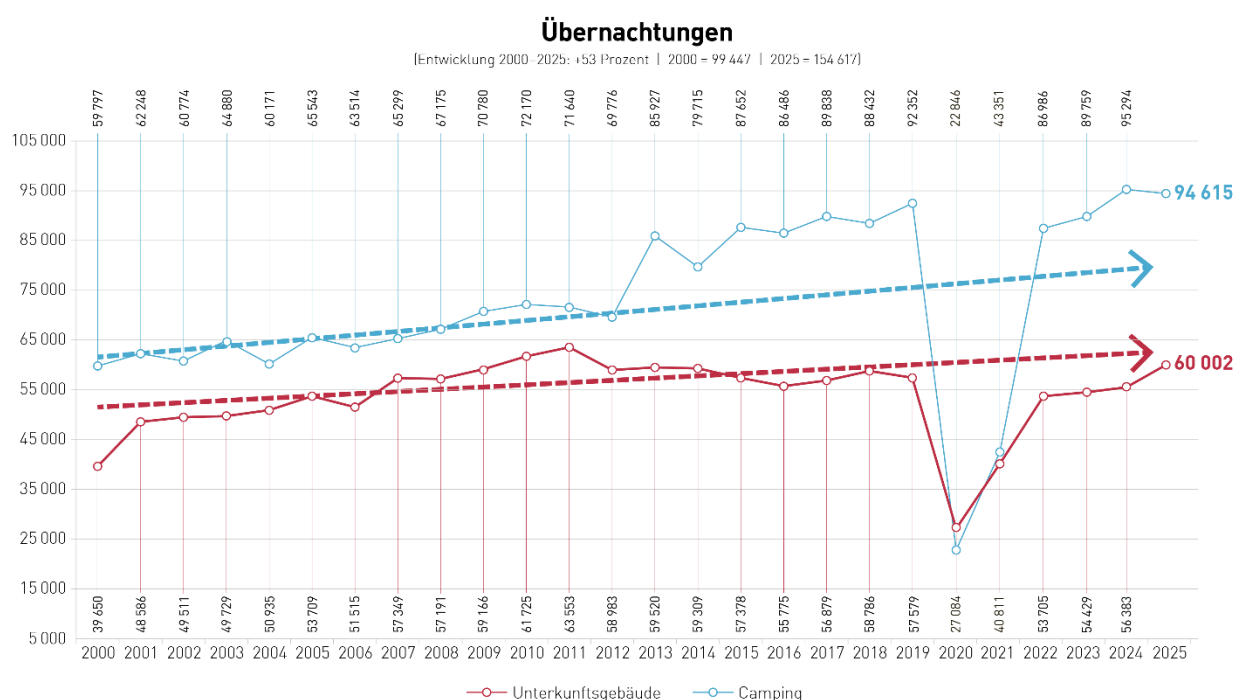


Abb. 2: Entwicklung der Übernachtungen in den Unterkunftsgebäuden und auf dem Zeltplatz von 2000 bis 2025. Total Übernachtungen 2025: 154 617 (+2 % im Vergleich zu 2024).

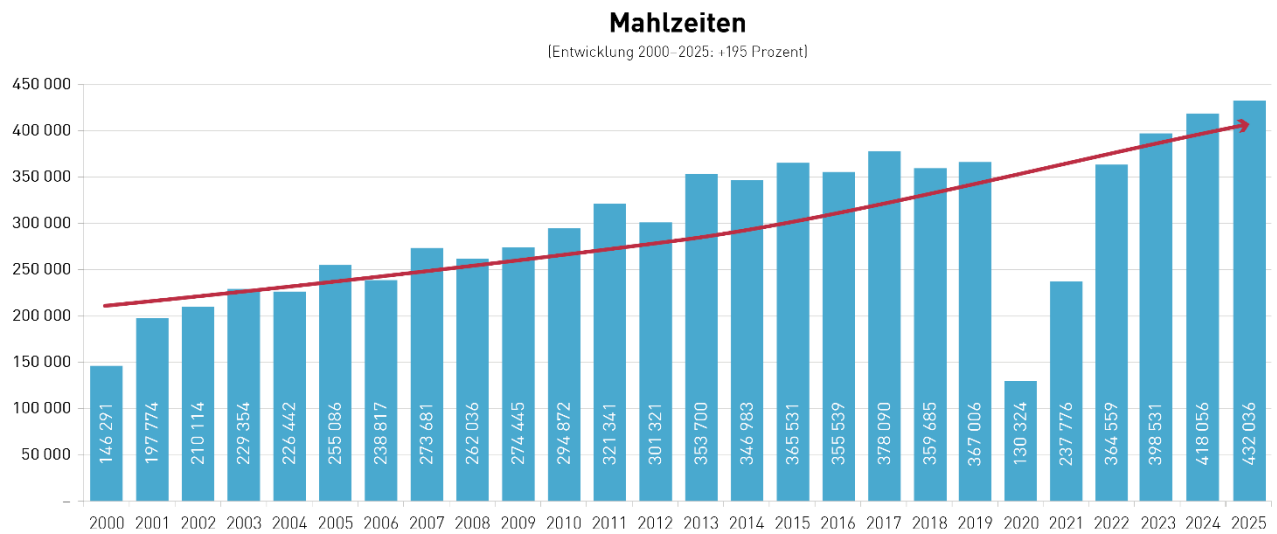


Abb. 3: Die Grafik zeigt eine deutliche und kontinuierliche Zunahme der Gäste mit Vollpension in der Mensa des CST.

Leistungssport

Diverse nationale Sportverbände führen im CST regelmässig Trainingslager durch. Einige verfügen zudem über ein eigenes Ausbildungs- und Leistungszentrum für Spitzensport in Tenero. Dies sind namentlich Swiss Aquatics, Swiss Athletics, der Schweizerische Turnverband, Swiss-Ski, der Schweizerische Fussballverband, Swiss Unihockey, Swiss Archery, Swiss Cycling und Swiss Wrestling.

2025 verzeichnete das CST 15 200 Übernachtungen von Mitgliedern nationaler Sportverbände, die an Trainingscamps für Spitzensportlerinnen und -sportler im CST teilnahmen – dies entspricht 10 % aller Übernachtungen.



Abb. 4: Das CST beherbergt regelmässig Profiathletinnen und -athleten, etwa Noè Ponti (links), Marco Odermatt und Gino Caviezel (rechts).

Der Schwimmer Noè Ponti ist im CST zu Hause und auch andere international erfolgreiche Spitzensportlerinnen und -sportler wie Marco Odermatt oder Gino Caviezel haben Tenero als Trainingsbasis für ihre Saisonvorbereitung ausgewählt. Die Schweizer Unihockey-Nationalmannschaft der Frauen führte im CST ihr Vorbereitungscamp für die Weltmeisterschaften durch, die sie danach in der Tschechischen Republik gewonnen hat. Auch die Sprinterinnen Julia Niederberger und Salome Hüsler absolvierten im CST als Vorbereitung auf die Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Tokio ein Trainingslager.

Finanzen

Das CST ist verpflichtet, seine Verwaltung hinsichtlich Effektivität und Effizienz laufend zu optimieren. Angesichts des Ausbaus der Logistik und der ständig wachsenden Auslastung bei Preisen, die nicht kostendeckend sind, sucht die Zentrumsleitung stets nach neuen Lösungen, um die hohe Qualität der Leistungen durch Kostenoptimierung zu gewährleisten. 2025 beläuft sich der Gesamtdeckungsgrad auf 27 %.

Events

Im Jahr 2025 wurden im CST zahlreiche Anlässe des Leistungssports wie die Schweizer Hochschulmeisterschaften, die Schweizer Juniorenmeisterschaften im Wasserspringen und das Internationale Meeting del Verbano im Schwimmen durchgeführt.

Vom 22. bis 24. Januar 2025 fanden im CST die Sportech-Tage statt. Die zum zweiten Mal von der Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana (SUPSI) mit Unterstützung des CST organisierte Veranstaltung stiess auf grosses Interesse und helle Begeisterung. An der neunten Ausgabe nahmen über 3400 Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 181 Klassen aus der ganzen Schweiz und aus Italien teil.

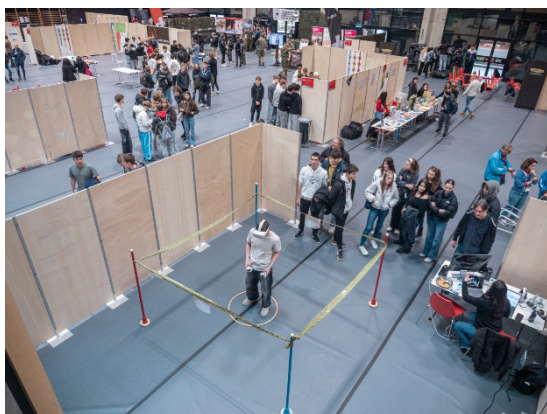


Abb. 5: An der 9. Ausgabe von Sportech in Tenero nahmen über 3400 Schülerinnen und Schüler teil.

Wie jedes Jahr organisierte Swiss Olympic auch 2025 zwei Ausgaben des Camps «Talent Treff Tenero (3T)», die im Mai und September stattfanden. Über tausend Sporttalente trainierten unter optimalen Bedingungen und nahmen an spannenden Workshops zu Themen wie Anti-Doping, Sportpsychologie, olympische Werte und Karriereplanung teil. Ende Oktober trafen sich die besten Tessiner Nachwuchssportlerinnen und -sportler im Camp «Tessiner Talent Treff Tenero (4T)» im CST.

Die besten jungen Leichtathletiktalente nahmen am UBS Kids Cup Camp vom 20. bis zum 25. Juli 2025 in Tenero teil. Während einer intensiven Trainingswoche konnten die Mädchen und Jungs in verschiedenen leichtathletischen Disziplinen ihre Fähigkeiten ausbauen, nicht zuletzt dank des Besuchs der Siebenkämpferin Celine Jansen, die mit den Teilnehmenden ein Hürdenlauf-Training durchführte.



Abb. 6: Auch die 19. Ausgabe von Sportissima war ein voller Erfolg.

Am Sonntag, den 14. September 2025, fand im CST die 19. Ausgabe von Sportissima statt. Der sonnige Tag stand ganz im Zeichen von Enthusiasmus und Gemeinschaft. Zahlreiche Kinder und Familien schätzten das aus rund 40 Sportarten zusammengestellte Programm.

2025 waren im CST zwei Gruppen aus der Ukraine zu Gast. Die Jugendlichen, die sich unverschuldet in einer extrem schwierigen und traurigen Situation befinden, hatten die Möglichkeit, verschiedene Sportarten in einer entspannten und friedlichen Atmosphäre auszuüben. Eine Gruppe aus der Ukraine konnte gemeinsam mit Schweizer Jugendlichen das Schwingen ausprobieren – eine für den Austausch wertvolle Erfahrung, bei der sich die beiden Kulturen durch den Sport näherkamen.



Abb. 7: Die beiden 2025 im CST empfangenen Gruppen aus der Ukraine schätzten die gemeinsamen Aktivitäten mit Schweizer Jugendlichen.

Sportstützpunkt Andermatt

In Andermatt ist das CST für die Logistik und Verwaltung der Gästehäuser zur Durchführung von Schneesportkursen des Bundesamts für Sport BASPO zuständig. Auch der Sportstützpunkt Andermatt verzeichnete 2025 mit zahlreichen Ausbildungskursen eine hervorragende Belegung. Dank der guten Schneeverhältnisse und der perfekt präparierten Langlaufloipen in Realp konnten am Sportstützpunkt zahlreiche regionale und nationale Wettkämpfe in nordischen Disziplinen durchgeführt werden. Es wurde eine hervorragende Belegung mit 11 675 Übernachtungen (2024: 10 404) und 45 189 abgegebenen Mahlzeiten in der «Trattoria Macolin» (2024: 42 133) verzeichnet.

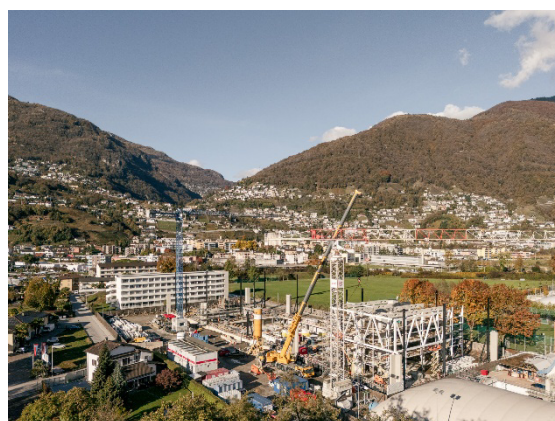


Abb. 8: Die Bauarbeiten für die Erneuerung der Schwimmbecken schreiten wie geplant voran. (Fotos: Luca Piffaretti)

Fünfte Etappe des Ausbaus Schwimmsportzentrum

Am 15. Mai 2024 erfolgte die Grundsteinlegung für das neue Schwimmsportzentrum im Beisein der Tessiner Regierungsrätin Marina Carobbio Guscetti, des damaligen BASPO-Direktors Matthias Remund, des stellvertretenden BBL-Direktors Martin Frösch sowie des Schwimmweltmeisters Noè Ponti. Die Bauarbeiten gingen 2025 unvermindert intensiv weiter. Die Inbetriebnahme der Schwimmhalle ist für Mitte 2027 geplant. Sie wird über ein Olympiabecken mit Hubboden und -wand, ein Springerbecken und einen Schwimmkanal verfügen. Dazu ist ein Regenerationsbereich mit zwei Saunas, einem Dampfbad, zwei Whirlpools, einem Kaltwasserbecken, einem Eisbad und einem Ruheraum geplant. Zudem sind ein Kraftbereich sowie Räumlichkeiten für Leistungsdiagnostik und Analyse vorgesehen. Nach der Inbetriebnahme der Schwimmhalle folgt die zweite Etappe (2027–2029), bei der die bestehenden Trainingsbecken im Aussenbereich durch ein Olympiabecken mit Hubwand und einem Landebereich für Ski-Freestyle ersetzt werden. Die Fertigstellung der Aussenanlage ist für das Jahr 2029 vorgesehen.

Bixio Caprara, Stellvertretender Direktor BASPO und Direktor CST
Februar 2026